

Weiterhin möchte Gerhard Wrublewski wissen, was am Transformator Häuschen Zeetze/Zargleben los sei. Bürgermeister Henning Schulz erklärt, dass die Stromleitung kaputt gewesen sei. In diesem Zuge sollte die Leitung nach Püggen erneuert werden, jedoch seien die Kosten für die Avacon zu hoch.

Jürgen Hövermann aus Köhlen möchte bezüglich TOP 11 wissen, ob die Bäume durch die Gemeinde ausgesägt werden oder ob dies vergeben werden soll. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass das Aussägen nicht bei allen großen Bäumen von Anwohnern möglich sei. Es soll in Absprache mit den Einwohner:innen stattfinden.

Jan Fabel aus Kremlin spricht den Glasfaserausbau in Orten an die bisher noch nicht abgedeckt sind an. Bürgermeister Henning Schulz informiert diesbezüglich, dass der Landkreis einen weiteren Ausbau plant.

3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Es wird nach vorliegender Tagesordnung verfahren.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 09.02.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 09.02.2023 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	---	---------------	---	---------------	---

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bürgermeister Henning Schulz berichtet über folgendes:

- die Müllsammeltage der Freiwilligen Feuerwehr Beesem/Bülitz sowie des Gemeinderates waren ein voller Erfolg
- im März gab es ein Treffen mit dem Ordnungsamt/Samtgemeinde bezüglich der Beschilderung Bülitz → Mammoißel. Innerorts müsste die Gemeinde sowie Außerorts die Samtgemeinde für Kosten der Beschilderung aufkommen
- Es gab einige Anfragen bezüglich der Steuerhebesätze. Die Samtgemeinde führt eine Berechnung mit den zu erwartenden Einnahmen durch. Eine Anpassung der Hebesätze erfolgt auf deren Grundlage
- Es besteht die Möglichkeit bis 2027 Hohe Fördersätze für u.a. die Dorfbeleuchtung in vier Gemeinden zu bekommen. In Mammoißel müssten die Seitenränder aufgefüllt werden
- Die Initiatoren der Gewerbeschau in Dannenberg haben eine Anfrage für einen Zuschuss gestellt
- Der Haushalt schiebt sich nach hinten

Beratung und evtl. Beschlussfassung über:

6. die Ergänzungssatzung Bülitz

Es liegt ein Antrag von Frau Sonja Pieper sowie Herrn Ralf Schulz vor. Ratsfrau Greta Weiß erläutert diesen. Eine Ergänzungssatzung wird beantragt für folgende Stücke: Gemarkung: Bülitz., Flur: 4, Flurstück: 6/9, Größe 1.250qm sowie Gemarkung Bülitz, Flur: 5, Flurstück: 20/3, Größe: 770.

Antrag: Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt einstimmig für die Grundstücke Gemarkung: Bülitz., Flur: 4, Flurstück: 6/9, Größe 1.250qm sowie Gemarkung Bülitz, Flur: 5, Flurstück: 20/3, Größe: 770 eine Ergänzungssatzung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	---	---------------	---	---------------	---

7. die Pflanzung von zwei Bäumen in Luckau (Wendland)

Ratsherr Peter Bochnig stellt den Antrag vor und erwähnt, dass keine Kosten für die Gemeinde entstehen werden und es sich um die Bewässerung gekümmert werde. Nach einer Ausgiebigen Diskussion über die Art der Bäume (Linde, Kastanie), der Menge sowie deren Standort wird der Antrag gestellt, den vorliegenden Antrag auf Pflanzung von zwei Bäumen in Luckau (Wendland) auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	1
-------------	---	---------------	---	---------------	---

8. die Einrichtung eines Spielplatzes in Büilitz

Ratsfrau Greta Weiß erläutert den Antrag. Es soll auf Gemeindeland ein Spielplatz durch eine Initiative der Dorfbewohner entstehen. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass es derzeit genügend Kinder sowie Eltern in Büilitz gäbe – wenn dies so bleibe sei es gut. Ratsherr Frank Schulz gibt zu bedenken, dass das Vorhaben einen Spielplatz zu bauen erfahrungsgemäß nicht so einfach sei. Ratsherr Kevin Stanau macht den Vorschlag, dass nach Fertigstellung des Spielplatzes ein Ansprechpartner vorhanden sein müsste.

Antrag: Die Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt einstimmig, die Initiative Spielplatz zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	---	---------------	---	---------------	---

9. die Aufstellung eines Verkehrsspiegels Kreuzung Büilitz/Feuerwehr

Ratsfrau Greta weiß erklärt, dass das Bauamt von der Aufstellung eines Spiegels (Kosten 280,00€ - 600,00€) abrät, da dieser frostsicher sein muss und nicht beschlägt. Nach kurzer Diskussion über die Notwendigkeit eines Spiegels ist der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) ich einig, dass der Busch zurückgeschnitten werden sollte sowie der Holzstapel einen anderen Platz bekommen sollte um ein besseres Einsehen der Kreuzung zu ermöglichen.

Antrag: Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt einen Verkehrsspiegel bei der Kreuzung Büilitz/Feuerwehr aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0	Nein-Stimmen:	6	Enthaltungen:	2
-------------	---	---------------	---	---------------	---

10. die Sanierung der Brücke in Mammoiße

Ratsherr Gerhard Ziegler erläutert den vorliegenden Antrag. Ratsherr Frank Schulz teilt mit, dass die Gemeinde sich eine neue Brücke nicht leisten könne und es vor/hinter der Brücke geräumt werden soll damit es besser durchgespült wird.

Antrag: Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt, vor und hinter Brücke jeweils 5-6m tiefer durch den Wasser/Bodenverband, auf Kosten der Gemeinde, räumen zu lassen und im Rahmen der Vernässung evtl. einen Staustufe errichten zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	1
-------------	---	---------------	---	---------------	---

11. das Angebot Totholzentfernung

Bürgermeister Henning Schulz berichtet, dass die Pyramiden Pappeln in Zargleben 30-40% Totholz haben, in Mammoißel Ortseingang eine Reihe von Eichen mit viel Totholz sowie das bei einer Eiche in Mammoißel ca. 1/3 der Krone entfernt werden müsse um den Baum zu entlasten. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 3.500,00 €. Ratsherr Kevin Stanau merkt an, dass ein gewisser Anteil an Totholz normal sei. Weiterhin wird eine Diskussion über den Standort der Bäume geführt. Ob diese sich auf privat oder Samtgemeindeeigentum befinden. Bürgermeister Henning Schulz teilt mit, dass sich eine Eiche in Mammoißel zu 2/3 auf Gemeineigentum befindet und sich auf Gemeindegrund neigt. Bei den Bäumen in Zargleben ist dies strittig, daher wird Bürgermeister Henning Schulz Kontakt zur Samtgemeinde aufnehmen um dies zu klären. Ratsherr Hinrich Kollenrott fügt hinzu, dass Totholz in den Bäumen ein zunehmendes Problem sein wird und die Gemeinde dies finanziell nicht leisten kann aus jedem Baum Totholz zu entfernen. Hierfür sei die Gemeinde zu klein und es gäbe zu viele Bäume. Ratsfrau Greta Weiß hat die Idee, dass man sich verbündete Suchen könne und an die Öffentlichkeit gehen müsse, da die Gemeinde das Problem nicht bewältigen kann.

Antrag: Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt, aufgrund eingeschränkter finanzieller Mittel einen Baum in Mammoißel ordnungsgemäß beschneiden zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	1
-------------	---	---------------	---	---------------	---

12. die Übernahme der Straße C45 nach der Sanierung

Bürgermeister Henning Schulz berichtet, dass die Straße Zargleben-Zeetze (C45) Ende diesen Jahres bzw. Anfang nächsten Jahres durch die Samtgemeinde saniert wird. Es wird eine Teerstraße drüber gemacht. Es gibt einen entsprechenden Ratsbeschluss unter Bürgermeister Kiekhäfer, dass die Straße C45 nach Sanierung zurückgenommen wird und Gemeindestraße wird. Dieser Beschluss soll, gemäß Samtgemeindeverwaltung, im aktuellen Rat neu beschlossen werden.

Antrag: Der Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) beschließt, die Straße C45 (Zargleben-Zeetze) nach der Sanierung zurückzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	---	---------------	---	---------------	---

13. die Wahl von zwei Vertretern für den Arbeitskreis Vernässung

Ratsherr Peter Bochnig berichtet über das stattgefundene intergemeindliche Treffen, bei dem auch der Nachbarlandkreis aus der Altmark vertreten war sowie 6 weitere angrenzende Gemeinden. Es fand ein informativer Austausch statt. Die Gemeinde Luckau (Wendland) übernimmt die Koordination weiterer Treffen.

Peter Bochnig sowie Hinrich Kollenrott werden einstimmig vom Rat der Gemeinde Luckau (Wendland) als Vertreter für den Arbeitskreis Vernässung gewählt und nehmen dies an.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
-------------	---	---------------	---	---------------	---

